

**Bericht**  
**über das Frühjahrestreffen der DMG in Beilngries (Naturpark Altmühltal)**  
**vom 12. - 15. Mai 1983.**

Das an Jurakalken und damit an Schnecken reiche Altmühltal in der südlichen Frankenalb war diesmal das Ziel, 21 Jahre nachdem das erste Treffen der (wiedergegründeten) Gesellschaft in Riedenburg im Altmühltal eine ununterbrochene Kette jährlicher Zusammenkünfte deutscher Malakologen und ihrer Freunde eröffnet hatte. Am Standort Beilngries trafen sich die Teilnehmer am **Himmelfahrtstag, 12. Mai**, im Gasthof Krone zu einem ersten Gedankenaustausch. Folgende Teilnehmer waren erschienen:

B. ALBERS, Frau R. ALBERT, J. BAUCH, Frau H. BOETERS mit Tochter, W. BOLLING, L. J. M. BUTOT, Herr und Frau DEVRIESE mit Sohn, Herr und Frau FALKNER mit Tochter, Herr und Frau FAUER, Herr und Frau FECHTER, Herr und Frau GÖTTING, Herr und Frau GRAACK, Herr B. HAUSDORF und Mutter, Herr A. HOFMANN und Sohn, Herr und Frau HOHORST mit Enkelsohn, Herr und Frau JANSSEN mit Sohn, Herr und Frau JUNGBLUTH mit Kindern, Herr und Frau MEIER-BROOK mit Tochter, W. H. NEUTEBOOM, O. PAGET, D. RÖCKEL, W. ROMBERG, Frau I. SCHLICKUM, G. SCHMID, Herr und Frau SCHÜTT, Frau L. SCHWENGBERG, Frau R. SCHWENGBERG, Herr und Frau SEIDL, Dr. SPIEGLER (BN-Beilngries) Herr und Frau STUMMER, Herr und Frau WINK, U. WIRTH, Herr und Frau WÜTHRICH, Herr und Frau ZILCH.

Am **13. Mai** wurden zwei Exkursionen durchgeführt: durch das Ottmaringer Tal nach Dietfurt zum Schleusenbau des Main-Donau-Kanals und zu einem Schleusenabschnitt des stillgelegten Ludwig-Kanals mit Teils durch Talauen führendem Treidelpfad; und nachmittags durch das Altmühltal nach Kinding mit Möglichkeiten zum Sammeln von Wassermollusken in den Altwasserarmen der Altmühl, zu einer nahegelegenen Sandgrube mit Quartärmollusken und in das unberührte Anlauter Tal bei Altdorf mit seinem raschfließenden, unverbautem Bach und schließlich einen Blick auf den Limes bei Altdorf.

Am Abend dieses Tages wurde die **12. Ordentliche Mitgliederversammlung der DMG** im Gasthof Krone mit Bericht und Wahl des neuen Vorstandes abgehalten. Sie wurde durch Verlesen von Grüßen abwesender Mitglieder eröffnet. Der seit dem letzten Treffen verstorbenen Mitglieder wurde gedacht: Dr. VON DER HORST (seit 1928 Mitglied), Prof. Dr. ANKEL (seit 1927), Dr. NATHAN (seit 1922). Unser früheres Vorstandsmitglied Dr. FORCART wurde anlässlich seines 80. Geburtstages am 10. Dezember 1982 zum Ehrenmitglied ernannt. Die Zahl der Mitglieder betrug im Berichtsjahr 234; im Berichtszeitraum sind 29 neue Mitglieder eingetreten, 3 verstorben und 9 ausgetreten. Die Auflagenhöhe des Archivs ist 600, die der Mitteilungen 300. Der geschäftsführende Vorstand bestand seit 1977 aus Dr. SCHÜTT, Dr. JUNGBLUTH, Dr. SCHWENGBERG, Dr. SCHMID; der erweiterte Vorstand bestand seit 1980 aus Dr. JANSSEN, Dr. PAGET und U. WIRTH. Der Vorstand wurde entlastet. Prof. GÖTTING leitete die Wahl des neuen Vorstandes, der sich nach schriftlicher Äußerung 29 stimmberechtigter Mitglieder jetzt folgendermaßen zusammensetzt: Dr. SCHÜTT, Dr. JUNGBLUTH, Dr. JANSSEN, Dr. SCHWENGBERG, Dr. SCHMID (geschäftsführender Vorstand), Prof. Dr. GÖTTING, Dr. MEIER-BROOK, U. WIRTH (erweiterter Vorstand). Als neuer Tagungsort für 1984 wurde mit großer Mehrheit Gerolstein in der Eifel bestimmt. Die Herren SUBAI und ROMBERG erklären sich bereit dieses Treffen vorzubereiten. Unter Punkt "Verschiedenes" spricht Dr. SCHÜTT über ein "DMG-Info", das allen Interessenten zugesandt wird. Herr JUNGBLUTH berichtet über den von ihm organisierten workshop in Münster und die Molluskenkartierung in der BRD.

Der **Samstag, 14. Mai**, sah eine stattliche PKW-Kolonnen auf der etwa 100 km langen Tagesexkursion von Beilngries über Haunstetten, Kinding nach Eichstätt, wo Herr

BAUCH den Teilnehmern das Juramuseum auf der Willibaldsburg nahebrachte. Die Rückreise führte durch das Naturschutzgebiet Gungoldinger Wacholderheide, das Schambachtal und die Gegend von Schloß Arnsberg, St. Michaelisberg bei Kipfenberg durch das Altmühltal mit weiteren Sammelmöglichkeiten zurück nach Beilngries.

Am **Sonntag, 14. Mai**, endete dieses schöne, von Dr. SCHMID in erprobter Weise organisierte und geleitete Treffen mit einer Stadtbesichtigung und dem Besuch des Barockschlosses Hirschberg, einer der Sommerresidenzen der Eichstätter Fürstbischöfe. Alle Tage waren nach soeben überstandenen Eisheiligen von herrlichem Frühlingswetter gekrönt.

H. SCHÜTT

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Mitteilungen der Deutschen Malakozoologischen Gesellschaft](#)

Jahr/Year: 1986

Band/Volume: [39](#)

Autor(en)/Author(s): Schütt Hartwig

Artikel/Article: [Bericht über das Frühjahrstreffen der DMG in Beilngries \(Naturpark Altmühltal\) vom 12. - 15. Mai 1983 75-76](#)